

Mail delivery failed: returning message to sender

Subject: Mail delivery failed: returning message to sender
From: Mail Delivery System <Mailer-Daemon@mxout012.mail.hostpoint.ch>
Date: 10/17/20, 10:32 AM
To: mail@marclandolt.ch

This message was created automatically by mail delivery software.

A message that you sent could not be delivered to one or more of its recipients. This is a permanent error. The following address(es) failed:

adslkg@fedpol.admin.ch

host mailgate1.admin.ch [162.23.32.31]

SMTP error from remote mail server after RCPT TO: <adslkg@fedpol.admin.ch>:

554 5.7.1 <adslkg@fedpol.admin.ch>: Recipient address rejected:

Access denied

Reporting-MTA: dns; mxout012.mail.hostpoint.ch

Action: failed

Final-Recipient: rfc822;adslkg@fedpol.admin.ch

Status: 5.0.0

Remote-MTA: dns; mailgate1.admin.ch

Diagnostic-Code: smtp; 554 5.7.1 <adslkg@fedpol.admin.ch>: Recipient address rejected:

Access denied

— Das Autisten-Therapie-Handbuch / Autismus Früherkenn.eml —

Subject: Das Autisten-Therapie-Handbuch / Autismus Früherkennung ist allenfalls eine Mordwaffe (siehe Ken Thompson Hack Karte aus HackersCardgame.ch)

From: "Marc jr. Landolt" <mail@marclandolt.ch>

Date: 10/17/20, 10:30 AM

To: Schleusener Samer <Samer.Schleusener@pdag.ch>, info@fedpol.admin.ch, eduard.zander@pdag.ch, michael.ritter@kapo.ag.ch, Obergericht.Verwaltungsgericht@ag.ch, kb3.bern@helsana.ch, AarauEPD <EPD.Aarau@pdag.ch>, Küng Walter GKABGAAR <Walter.Kueng@ag.ch>, direktion@bger.ch, "Kanzlei@bger.ch" <Kanzlei@bger.ch>, Hanno Katrin <Katrin.Hanno@pdag.ch>

Sorry für die "Mail-Flut", aber nur für den Fall dass ich recht habe und man einlenkt das zu korrigieren wird das das Leben vieler Autisten retten.

Sehr geehrte Frau Dr. Hanno

@BCC: Informativ, falls die mich doch noch meucheln bitte schauen, dass mindestens die jüngeren Autisten nicht den selben Schiess druchmachen müssen wie ich.

Sehr geehrter Herr Dr. Schleusener

sie hätten das schon gewusst, ich spekulier da mal auf Vorsatz durch sie für "Incentives"?

ich bitte sie diese Ergänzungen zu überprüfen, und falls sich diese vorerst mutmalsslich vorsätzlich spekulative Spekulation als Korrekt erweisen bitte ich diese in allen Therapie-Handbüchern zu ergänzen. DAS BRUACHT KEIN 20 JÄHRIGES KIND wie ich dasmals. EOF!

Zusammenfassend: Autisten sollte man nicht in die Psychiatrie tun, die brauchen ein vertrautes Umfeld und Rückzugsmöglichkeiten.

Patienten in der Psychiatrie bekommen Psychopharmaka, diese macht die Mitpatienten hochmütig und ignorant. Autisten hassen/fürchten Hochmut und Ignoranz weil sie von den Eltern immer bei berechtigter Kritik an den Eltern halb Tod geschlagen worden sind oder dann im Alter von 6 Jahren als einziges FamilienMitglied im Keller leben musste. Isulation, Trauma, die Trennung von Claudine, ist revictimizing. Das eine Jahr Hoffnung nicht mehr isoliert zu sein hat das Traumata so massiv verschlimmert, dass Marc jr schlimmstenfalls Suizid begehen wird. Da Claudine Blum den Marc jr Landolt zugeritten hat ist sie die einzige die das verhindern kann, die Einzige von der sich Marc jr Landolt anfassen lässt.

Die ganzen 18 Jahre sind somit vermutlich etwas wie ein Code Red am Autisten Marc jr Landolt (bzw. der bisher gescheiterte Versuch) weil Marc jr ca. 2000 angefangen hat von Computer Überwachung, Manipulation etc zu "faseln", die Snowden Leaks geben Marc jr Landolt aber Recht, und sobald das klar war, hat der Herr Urs Blum, der Staatsanwalt Michael Ritter und der Poilzist WM Michael Ritter dem Marc jr Landolt den Alkaida Terroristen Vergewaltiger untergeschoben um all das was zuvor geschehen ist zu übertünchen. Dann wurden immer mehr Menschen auf den Kopf von Marc jr Landolt angesetzt wie der Jürg Stalder.

Der Seroquel Starterkit den Dr. Hansjürg Pfisterer Marc jr Landolt aufgezwungen hat ist allenfalls nur um zu verschleiern, dass David Utz, Markus Belser und Marc Weber mit den 3-6Monaten der eigentliche Starter Kit war wo die drei Herren (vermutlich für Incentives, tolle Jobs...) mich in der Gruppe solange Manipuliert habe bis ich auch Ecstasy nahm (Deep Packet Injection: Pfisterer: Markiert hier ICH ECSTASY NAHM und vertuscht das andere <- vermutlich ein Autotext basierend auf Selektoren Kombinationen)

Zusammenfassend: Autisten sollte man nicht in die Psychiatrie tun, die brauchen ein vertrautes Umfeld und Rückzugsmöglichkeiten. Das wäre vermutlich ein weiteres Indiz dafür, dass Pfisterer vorsätzlich Schizophrenie statt Autismus diagnostiziert hat, ungefähr dann, als Marc jr Landolt 13 Jahre vor Snowden schon Alarm geschlagen hat, dass das ABB Firmennetzwerk überwacht und Manipuliert wurde. UNBEKANNT hätte über SIGINT/COMINT erkannt, dass Marc jr Landolt begabt war an Windows NT udn im Alter von 20 Jahren ein 50-100 Mann Client Netzwerk geschmissen hat ohne jeglichen Rückhalt. Das hätte dann HUMINT aktiviert: Den Gabriel Riela (Kontakt von Claudine Blum zu Gabriels Mutter), der Informatiker Urs Blum der den Marc jr mit dem "Genius Wanted" Computer Kurs angelockt hat, wo danach die Astrid Blum nonverbal zu Marc jr und Claudine gesagt hat "ihr dürft jetzt" Absolution, dafür dass Marc jr Landolt "zugeritten werden darf", und dann werden über die Trennung von Marc jr. und Claudine Blum 18 Jahre lang Suizid versuche induziert (siehe Textstellen cAPI, verschiedene Design Pattern im selben Kontext zu diesem Vorfall), VORSATZ

Mail delivery failed: returning message to sender

if true: INS SCRIPT:

Patienten in der Psychiatrie bekommen Psychopharmaka, diese macht die Mitpatienten hochmütig und ignorant. Autisten hassen/fürchten Hochmut und Ignoranz -> werden Paranoid.

if true: INS SCRIPT:

Zusammenfassend: Autisten sollte man nicht in die Psychiatrie tun, die brauchen ein vertrautes Umfeld und Rückzugsmöglichkeiten.

if true: INS SCRIPT:

Es gibt Psychiater die vorsätzlich die Differential Diagnose Schizophrenie stellen um den Autisten zu head-shotten (sprich eine permanente Kognitive Dissananz zu erzeugen)

Mit freundlichen Grüßen

Marc jr Landolt

eidg. dipl Informatiker HF

sorry, keine Zeit das schön zu machen

Sincerely your HackersCardgame.ch

Marc jr. Landolt

eidg. dipl. Informatiker HF

Neuenburgerstrasse 6

5004 Aarau

062 822 61 31

078 674 15 32

— Attachments: —

Das Autisten-Therapie-Handbuch / Autismus Früherkenn.eml

6.7 KB